

... Clever lüften

Im Sommer sammelt sich tagsüber in den Zimmern warme Luft, die viel Feuchtigkeit enthält. Wenn es abends kühler wird, setzt sich diese Feuchtigkeit im Raum ab. Deshalb ist es wichtig vor allem morgens und abends zu lüften.

Im Winter ist es richtig nur kurz zu lüften, um die in den Wänden gespeicherte Wärme nicht abzugeben. Wichtig ist dabei, dass alle Fenster und Türen maximal geöffnet werden. So wird die feuchte und verbrauchte Luft schnell ausgetauscht und die Wärme bleibt erhalten.

In der Übergangszeit sollten Sie vor allem morgens die Fenster und Türen öffnen, um die kühle, trockenere Luft hereinzulassen. Selbst bei Nebel enthält die kühle Außenluft weniger Feuchtigkeit als die feucht-warme Zimmerluft.

... Sicherheitshinweise

COMLO niemals an Objekten montieren, die mit selbstschließenden oder selbstöffnenden Funktionen (Feuer, Rettung) ausgestattet sind.

Funktion durch Federkraft: Beim Hantieren im nicht oder nicht vollständig montiertem Zustand müssen alle beweglichen Teile vorsichtig betätigt werden.

Im allgemeinen bestehen die gleichen Verletzungsgefahren wie bei allen Tür- oder Fensterflügelelementen durch Einwickeln oder Quetschen bei Benutzung.

Schließen Sie bei stürmischem Wetter Ihre Fenster und Türen um Schäden an Baustoffen und Inventar zu verhindern.

... COMLO hält

COMLO wird Ihnen als hochwertiges, langlebiges und wartungsfreies System viele Jahre Freude bereiten.

Die allgemeine Garantiezeit ab Kaufdatum beträgt 3 Jahre auf Funktion und Bauteile.

Wenn jedoch technische Veränderungen vorgenommen werden, die Montage nicht nach Anweisung erfolgt ist oder andere unsachgemäße Verwendung erfolgt, erlischt die Garantie.

... Anwendungshinweise

Bei unzureichenden Montagekenntnissen wird kein Schadenersatz auf Schäden jeglicher Art gewährt.

COMLO darf nur im Innenbereich montiert werden.

CE Das CE-Zeichen bestätigt, dass dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Personenschutz übereinstimmt.

Bei Fragen zur Montage wenden Sie sich an Ihren zuständigen Fachbetrieb.

... mehr Info

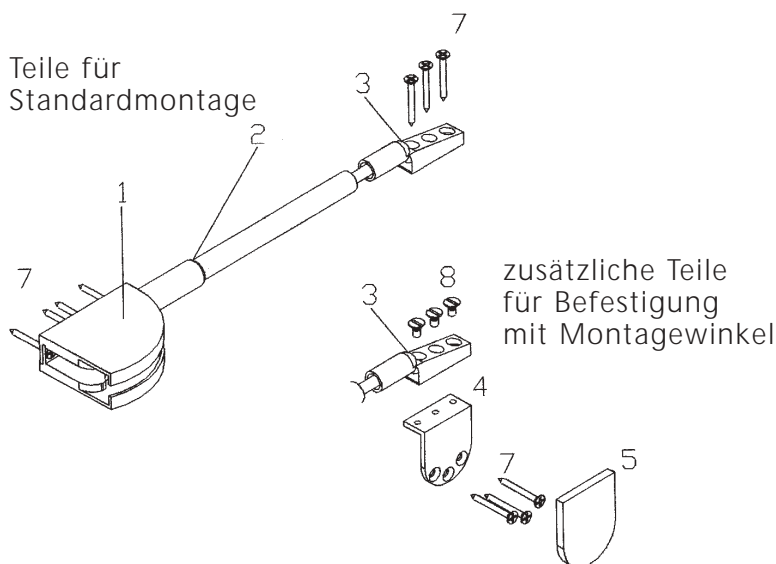
finden Sie im Internet unter www.comlo.com oder www.clever-lueften.de

COMLO - das praktische Arretier-System für Fenster und Türe

••• Montageanleitung

Vielen Dank für Ihre Entscheidung zum cleveren Lüften.
Bitte lesen Sie zuerst diese Montageanleitung komplett durch, da sich je nach Voraussetzungen unterschiedliche Montagearten ergeben können.

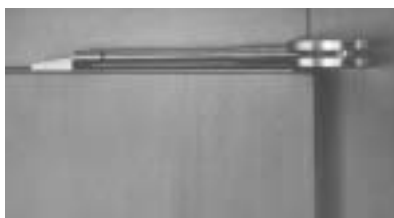
••• Packungsinhalt prüfen



- (1) Grundkörper
- (2) Hebelstange
- (3) Kugelgelenkaufnahme
- (4) Montagewinkel
- (5) Abdeckung
- (6) Schraubendreher (ohne Abbildung)
- (7) Befestigungsschrauben lang 7 Stück
- (8) kurze Senkkopfschrauben 3 Stück
- (9) Montageanleitung mit Bohrschablone
- (10) Bohrer \varnothing 2 mm (ohne Abbildung)

••• Montageart bestimmen

oben



An der Türe wird das System oben befestigt.

unten



An Fenstern oder Fenstertüren, die gekippt werden, wird das System unten befestigt.

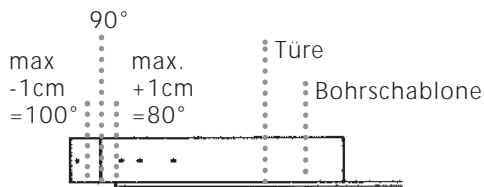
mit Montagewinkel



Die Befestigung mit Montagewinkel ist dann nötig, wenn:

- die Kugelgelenkaufnahme mangels Platz nicht verschraubt werden kann
- das vorhandene Fensterscharnier nach unten übersteht
- sonstige Teile im Weg sind

••• Löcher in den Rahmen bohren



Schneiden Sie die Bohrschablone aus.

Für einen Tür- oder Fensteröffnungswinkel von 90° halten Sie die Schablone so, dass die gepunktete Markierung auf der Schablone und die Scharniermitte von Türe oder Fenster genau senkrecht übereinander stehen.

Stechen Sie mit einem spitzen Gegenstand die Bohrmarkierungen durch die Schablone auf den Tür- oder Fensterrahmen.

Dort bohren Sie die 4 Löcher mit dem beiliegenden 2 mm Bohrer ca. 1,5 - 2 cm tief an.

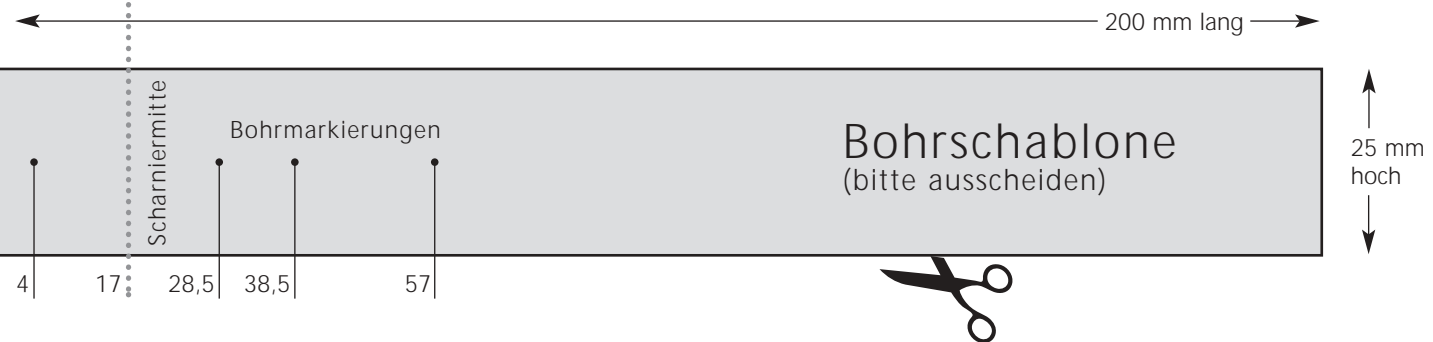
Die Markierung der Schablone soll über der Scharniermitte stehen.

Andere Öffnungswinkel:

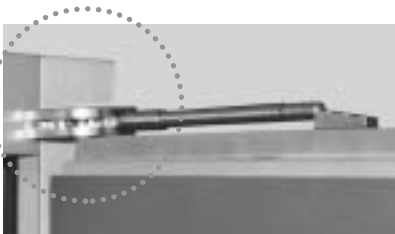
Wenn Sie einen von 90° abweichenden Öffnungswinkel einstellen wollen, müssen Sie die Schablone - anders als bei der genau senkrechten Stellung zum Scharnier - verschieben.

Beispiel: Sie wollen einen Winkel von 95° erreichen. Dann halten Sie den Markierungsstrich auf der Papierschablone 5 mm vom Scharniermittelpunkt nach außen, d.h. von Fenster- oder Türgriff weg.

Möglich sind Winkel zwischen 80° bis 100° wobei eine Verschiebung der Bohrschablone um 1 mm eine Winkeländerung von 1° bewirkt.



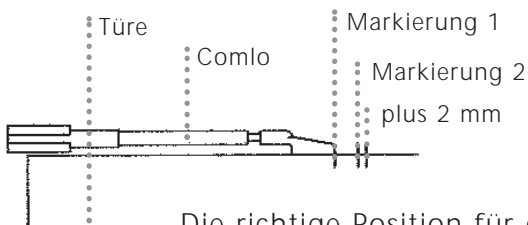
••• Anschrauben des Grundkörpers



Nehmen Sie den Grundkörper (1) zur Hand und legen Sie die Hebelstange (2) um, sodass im Grundkörper anstatt einem Loch 4 Bohrlöcher frei sind. Da der Widerstand sehr hoch ist, wird der Grundkörper (1) am besten mit einer Hand auf einem Tisch mit Unterlage gestellt und mit der anderen Hand die Hebelstange (2) nach unten gedrückt.

Schrauben Sie den Grundkörper (1) nun mit 4 langen Schrauben (7) an Tür- oder Fensterrahmen fest.

••• Löcher in Türblatt oder Fenster bohren



Die richtige Position für die Kugelgelenkaufnahme ist wichtig, um ein Herausrutschen oder Stauchen des Kugelgelenkes zu verhindern.

Öffnen Sie die Türe oder das Fenster. Stecken Sie die Kugelgelenkaufnahme (3) ganz auf die Hebelstange (2). Und markieren Sie die Spitze mit einem Strich auf dem Türblatt oder Fenster.

Schließen Sie die Türe oder das Fenster. Kippen Sie die Hebelstange (2) um und markieren Sie die Spitze der Kugelgelenkaufnahme (3) ein zweites Mal.

Nun haben Sie 2 Linien markiert. Die richtige Montageposition ist die äußere Markierung 2 plus 2 mm.

Dort können Sie nun die Kugelgelenkaufnahme (3) anlegen und die Markierung durch die Löcher anzeichnen. Mit einem spitzen Gegenstand anstechen und mit dem 2 mm Bohrer ca. 1,5 - 2 cm tief anbohren.



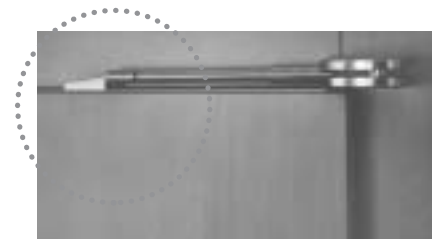
Erste Markierung in offenem Zustand



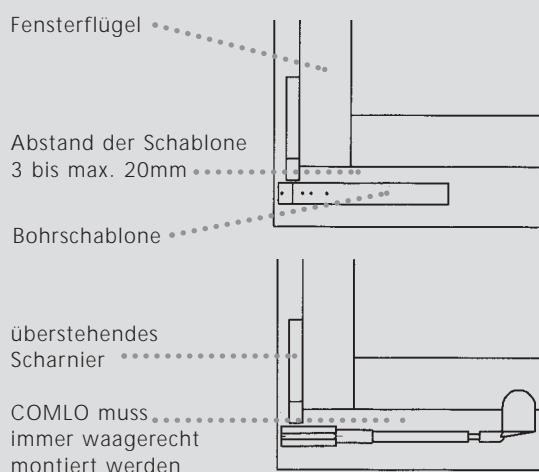
Zweite Markierung in geschlossenem Zustand

••• Anschrauben der Kugelgelenkaufnahme

Schrauben Sie die Kugelgelenkaufnahme (3) mit 3 langen Schrauben (7) in den gebohrten Löchern an Tür- oder Fensterflügel fest.



Sonderfall: Befestigung mit Montagewinkel



Wenn die Kugelgelenkaufnahme nicht direkt am Fenster- oder Türflügel verschraubt werden kann, dann bietet sich die Befestigung mit Hilfe des Montagewinkels (4) an. Hierzu schrauben Sie den Montagewinkel mit den kurzen Senkkopfschrauben (8) an die Kugelgelenkaufnahme (3).

Sie können - falls nötig - die Bohrschablone bis 20 mm nach unten verrutschen, aber sie muss immer waagrecht sein. Befestigen Sie den Grundkörper wie gehabt. Der Vorgang zur Ermittlung der Bohrlöcher für die Kugelgelenkaufnahme erfolgt wie oben beschrieben. Jedoch wird die Markierung durch den angeschraubten Montagewinkel auf der Frontseite von Fenster oder Türe angebracht.

Nach der Montage können Sie die Abdeckung (5) aufkleben.